

Medienkonferenz

Zukunft von Blatten

Mathias Reynard

Staatsratspräsident



Massnahmen des Staatsrats

- ▲ 10 Millionen Franken für die Einwohner der Gemeinde
 - Modalitäten für die Umsetzung dieser Entscheidung sind noch festzulegen
- ▲ Unterstützung der Gemeinde Blatten und ihrer Einwohner bei ihrem Wunsch, das zukünftige Blatten zu bauen
- ▲ Einrichtung einer strategischen Gruppe für den Baus des zukünftigen Blatten
 - Fahrplan
 - Organisation und Finanzierung der Begleitmassnahmen für den Bau des zukünftigen Blatten
 - Zusammenarbeit mit der Gemeinde Blatten und den Gemeinden des Lötschentals
 - Mehrere Bereiche betroffen (Raumplanung, Naturgefahren, Finanzen, Landwirtschaft, Wirtschaft usw.)

Massnahmen des Staatsrats

- ▲ **Dringende Arbeiten, die als gemeinnützig erklärt wurden**
 - Zuschüsse gemäss spezifischen Rechtsvorschriften
 - Zusätzliche Sonderhilfe möglich, wenn die Voraussetzungen erfüllt sind
 - Keine Verwaltungs- und Ausschreibungsverfahren

- ▲ **Langfristige Strategie zur Bewältigung der Folgen des Klimawandels**
 - Rechtsgrundlage für die Finanzierung der Folgen des Klimawandels
 - 3 Säulen: Prävention, Vorausschau und Folgenbewältigung

Stéphane Ganzer

Vorsteher des Departements für Sicherheit, Institutionen und Sport



Stand der Schäden

- ▲ Dorf vollständig zerstört
- ▲ Unbewohnbare Häuser und öffentliche Infrastruktur
- ▲ Strassenzufahrten gesperrt





CANTON DU VALAIS
KANTON VALAIS

Bestehende Fördermittel für die Gemeinde Blatten

▲ Kantonale Fonds für nicht versicherbare Schäden (Art. 33 Abs. 5 GBBAL)

- Art. 33 Abs. 5 GBBAL: Stellen die Einsatzkosten für die Gemeinden eine ausserordentlich schwere Belastung dar, insbesondere bei Waldbränden, Chemieunfällen, Lawinenniedergängen, Überschwemmungen, Erdbeben und Erdbeben, kann der Staat einen Teil der Kosten übernehmen.

CANTON DU VALAIS
KANTON VALAIS

Finanzielle Unterstützung für Privatpersonen

- ▲ Versicherungen
- ▲ Subventionen (z. B. Landwirtschaft)
- ▲ Schweizerischer Fonds für nicht versicherbare Schäden
- ▲ Kantonale Fonds für nicht versicherbare Schäden(+5% «Fonds LORO»)
- ▲ Verschiedene Spenden (Hilfsorganisationen)
- ▲ Notfallfonds für die Korrektur und den Unterhalt der Gewässer und die Deckung nicht-versicherbarer Elementarschäden (Art. 33 Abs. 1 bis 4 GBBAL)
 - Härtefälle

13

Hilfsorganisationen

	Form der Unterstützung	
Privatpersonen	Soforthilfe	Pauschale, einmalige und nicht subsidiäre Zahlung im ersten Monat nach der Katastrophe (für lebensnotwendige Anschaffungen und zusätzliche Kosten unmittelbar nach der Katastrophe)
	Übergangshilfe	Vorübergehende zusätzliche Kosten (z. B. Unterkunfts- und Reisekosten)
	Restkosten	Reparatur- und Instandsetzungskosten
Gemeinnützige Organisationen	Restkosten	Reparatur- und Instandsetzungskosten, Betriebsunterbrechung
Gewinnorientierte Einrichtung		

14

Franz Ruppen

Vorsteher des Departements für Mobilität, Raumentwicklung und Umwelt

Bestehende Fördermittel für die Gemeinde

- ▲ Fördermittel gemäss den gesetzlichen Bestimmungen der spezifischen Gesetze
 - **Kantonsstrassen**
 - Ausserhalb der Ortschaften: 75 % durch den Kanton und 25 % durch die Walliser Gemeinden
 - Innerhalb der Ortschaften: 75 % durch den Kanton und 25 % durch die betroffenen Gemeinden
 - **Fliessgewässer**
 - 85 % der anerkannten Kosten
 - zusätzliche Sonderhilfe von 10 %
- ▲ Verschiedene Spenden
 - **Alpinfra – Hilfe für Berggemeinden**
 - **Schweizer Patenschaft für Berggemeinden**

Strategische Gruppe für den Bau des zukünftigen Blatten

- ▲ Einzigartige Situation
- ▲ Aussergewöhnlicher Koordinationsbedarf
 - Spezifische Organisation
- ▲ Strategische Gruppe
 - Dienststelle für Raumentwicklung
 - Kantonale Finanzverwaltung
 - Dienststelle für Naturgefahren
 - Dienststelle für Wirtschaft, Tourismus und Innovation
 - Dienststelle für Landwirtschaft
 - ...

17

Strategische Gruppe für den Bau des zukünftigen Blatten

- ▲ Fahrplan
 - Organisation und Finanzierung der Massnahmen zur Begleitung des Wiederaufbaus des zukünftigen Blatten
 - Zusammenarbeit mit der Gemeinde Blatten und den Gemeinden des Lötschentals
- ▲ Zu behandelnde Themen
 - Sicherheit
 - Raumplanung
 - Wohnraum
 - Finanzen
 - Mobilität
 - Wirtschaft
 -

18

Christophe Darbellay

Vorsteher des Departements für Bildung und Volkswirtschaft



Dienststelle für Wirtschaft, Tourismus und Innovation

▲ Getroffene Massnahmen

- Erfassung der offenen NRP-Verpflichtungen
- Erfassung der übrigen laufenden staatlichen Verpflichtungen (CCF, SECO)
- Die Annuitäten für die Jahre 25-26 usw. werden bis zu einer künftigen Entscheidung ausgesetzt

▲ Zu ergreifende Massnahmen

- Koordiniertes Treffen von DIHA und DWTI mit den unmittelbar Betroffenen
- Gespräche mit den betroffenen Akteuren und Geldgebern auf Einzelfallbasis

▲ Zukunftsaussichten

- Für den Wiederaufbau sind die erforderlichen Eigenmittel erforderlich.
- Zu diesem Zweck wird von allen Geldgebern (Verzichtserklärungen) unabhängig von ihren Sicherheiten (Grundbesitz) eine entsprechende Lastenteilung erwartet.
- Für Betroffene, die aufgrund von Unzugänglichkeit nicht arbeiten können, wird eine Härtefallregelung für Naturkatastrophen ausgearbeitet, die sich an der COVID-Hilfe orientiert.



Arbeitszeitverkürzung (AZV)

▲ Ziele:

- Verhinderung von Arbeitslosigkeit und Erhalt von Arbeitsplätzen
- Wahrung der Interessen von Arbeitnehmern und Arbeitgebern
- Erhaltung der Produktionskapazität des Unternehmens bzw. der Dienstleistungen

▲ Rechtliche Grundlagen

- Bundesgesetz über die Arbeitslosenversicherung / es gelten die Weisungen des Bundes

▲ Mögliche Begünstigte im Lötschental

- Unternehmen
 - die noch aktiv sein können und Arbeitsausfälle erleiden (Annullierungen, gesperrte Zufahrtswege)
 - mit Sitz in Ferden, Kippel, Wiler und den Weilern hinter Blatten wie Eisten und Fafleralp

▲ Unternehmen, die keinen Anspruch auf Kurzarbeit haben

- Unternehmen, die vom Schuttkegel bedeckt/zerstört sind

21



Arbeitszeitverkürzung (AZV)

▲ Von der DIHA getroffene bzw. zu treffende Massnahmen

- 31. Mai 2025:
 - Einreichung einer Reihe von Forderungen beim SECO (Aufsichtsbehörde)
 - ▲ Vereinfachung der Verfahren
 - ▲ Erweiterung des Kreises der Begünstigten
 - Antwort des SECO erwartet am 6. Juni 2025
- Bestandsaufnahme aller Unternehmen/Arbeitgeber im Lötschental
 - Bestandsaufnahme läuft
 - Besuch vor Ort so bald wie möglich, um nützliche Informationen zu geben

22



Arbeitslosengeld

- ▲ Für Arbeitnehmer, die keinen Anspruch auf Kurzarbeit haben
 - Informationen vor Ort über das RAV Brig
 - Entschädigungen durch die jeweiligen Arbeitslosenkassen
 - Unterstützung durch das RAV bei der Suche nach einer neuen Stelle

23

Unterstützung durch Mittel des Kantons Wallis

- ▲ Zwei Fonds des Kantons Wallis können aktiviert werden:
 - Hilfsfonds des Staatsrats
 - Fonds für nicht versicherbare Schäden
- ▲ Lebensmittel
 - Durch die Walliser Delegation bei der Westschweizer Lotterie auf Antrag des Staatsrats
- ▲ Ziel
 - Bildung einer Reserve von 10 Millionen Franken zur Deckung verschiedener Bedürfnisse

24

Betroffene landwirtschaftliche Strukturen

- ▲ 8 landwirtschaftliche Betriebe haben ihre gesamten Gebäude verloren
 - 120 Grossvieheinheiten (GVE) betroffen (80 Rinder, 40 Schafe und Ziegen)
 - 8 weitere Betriebe haben landwirtschaftliche Flächen verloren
 - 72 Hektar landwirtschaftliche Fläche zerstört, davon 47 Hektar Mähwiesen
 - 100 Hektar zusätzliche Fläche östlich von Blatten unzugänglich, darunter 50 Hektar Mähwiesen
 - 4 Alpen betroffen und unzugänglich

Aktionsplan Landwirtschaft

Handlungsans.	Massnahmen	Frist
Landwirtschaftliche Produktion	Die Bedürfnisse jedes einzelnen Landwirts ermitteln	Kurzfristig
	Almweiden für die Sommerweide finden	
	Die Futtergrundlage für den Winter sichern	
	Ställe für das Vieh im nächsten Winter finden	
Betriebsführung / Finanzielle Aspekte	Einfache Lösungen für temporäre Bauten anbieten	Kurzfristig
	Verluste und Schäden ermitteln und beziffern	
	Die Finanzierung der Betriebe und Alpweiden für das Jahr sicherstellen (Direktzahlungen, Kredite usw.)	
Zukunft der Landwirtschaft	Die bestehenden Finanzhilfen koordinieren (Schweizer Fonds usw.)	Mittel- bis langfristig
	Analyse des Nutzungspotenzials der betroffenen Flächen	
	Ermittlung der Zukunftspläne der betroffenen Landwirte	
	Einbindung junger Landwirte	
	Festlegung eines Zukunftskonzepts für das gesamte Tal.	
	Schnelle Schaffung von Zukunftsperspektiven!	

Franziska Biner

Vorsteherin des Departements für Finanzen und Energie

Finanzielle Verfügbarkeit

- ▲ Haushaltsreserve (186,9 Mio.)
- ▲ Frei verfügbare Mittel bei Zustimmung des Grossen Rates (96,5 Mio.)
- ▲ Von der Westschweizer Lotterie zur Verfügung gestellte Mittel zur Unterstützung von Opfern nicht versicherbarer Schäden durch Naturgewalten (5 Mio.)
- ▲ Hilfsfonds für die Korrektur und den Unterhalt von Wasserläufen und die Entschädigung nicht versicherbarer Schäden (42 Mio.)
- ▲ Abweichung von der Ausgaben- und Schuldenbremse mit einer Amortisation des Fehlbetrags über 5 Jahre und einer Verlängerungsmöglichkeit um 2 Jahre

Mathias Reynard

Staatsratspräsident



Fazit

- ▲ Blatten hat eine Zukunft, und die Regierung unterstützt die Gemeinde
- ▲ Dieses aussergewöhnliche Ereignis erfordert aussergewöhnliche Massnahmen
 - 10 Millionen Franken freigegeben
 - Einrichtung einer Strategischen Gruppe
 - Einfache und schnelle Freigabe von Mitteln für dringende Arbeiten
 - Langfristige Strategie zur Bewältigung der Folgen des Klimawandels
- ▲ Kurzfristige Massnahmen, aber die Regierung möchte sich auch langfristig engagieren
- ▲ Blatten kann auf die Unterstützung des Staatsrats, der Gemeinden und aller Walliserinnen und Walliser zählen!

